

KLAR! Kinderspielplatz Winklern

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN | INNOVATION

UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG | MOBILITÄT |

STANDORTENTWICKLUNG | GEMEINDEENTWICKLUNG | GESUNDHEIT | SOZIALE

Dienstleistungen | KLIMASCHUTZ |

KLIMAWANDELANPASSUNG | UMWELTSCHUTZ | TOURISMUS | BILDUNG &

LEBENSlanges Lernen

PROJEKTREGION | KÄRNTEN

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 09/22-10/23

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 95.800,00€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 47.900,00€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | MARKTGEMEINDE WINKLERN

KURZBESCHREIBUNG

Für Familien mit Kindern soll der erweiterte Gemeindespielplatz ein interessanter, erlebnispädagogischer Treffpunkt werden. Durch einen Hindernis- und Geschicklichkeitsparcours aus Holz, Steinen und Seilen, der sich als Blätterbestimmungspfad zu ausgewählten Bäumen hinschlingelt, lernen die Kinder die Bäume am Spielplatz kennen. Ein Trinkwasserbrunnen mit Matschtisch wird einerseits. Dieser Spielplatz soll für die Winklerner Familien und für die Bevölkerung im oberen Mölltal ein zentraler Ort für Erholung, Bewegung und Spaß werden.

Durch die baulichen Maßnahmen sollen sich Kinder vermehrt in der freien Natur aufhalten und den körperlichen Drang nach umfangreicher Bewegung befriedigen können.

AUSGANGSSITUATION

Der Gemeindespielplatz ist etwas oberhalb des Ortskerns der Marktgemeinde Winklern situiert. Einige wenige Spielgeräte wurden in den letzten Jahren erneuert, insgesamt ist der Spielplatz aber in die Jahre gekommen, entspricht nicht mehr dem neuesten Stand der Pädagogik und ist sanierungsbedürftig. Dazu kamen Beschwerden von Erziehungsberechtigten, der Spielplatz wäre in den Sommermonaten nur bedingt benützbar, da es an heißen Tagen an einer vernünftigen Beschattung und Trinkwasser fehle. So ist auch die nächste öffentliche Toilette fast 400m weiter weg. Grundsätzlich ist die Lage jedoch sehr attraktiv, da der Spielplatz eine großartige Aussicht bietet und sowohl zu Fuß als auch mit dem PKW gut erreichbar ist. Im Zuge der Planung von Baumpflanzungen wurde das Projekt geboren, diesen Spielplatz umfassend zu sanieren und die Gegebenheiten an moderne, erlebnispädagogische und vor allem nachhaltige Erfordernisse anzupassen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Kinder
- Familien aus der Region und
- Urlauber:innenfamilien

Dieser Spielplatz soll durch die geplante Attraktivierung einerseits Aufmerksamkeit bei Familien unserer Marktgemeinde wecken, andererseits sollen durch die Lage neben der Bundesstraße Familien im Mölltal und darüber hinaus auch vorbeifahrende Urlauberfamilien angesprochen werden, diesen Spielplatz anzusteuern. Durch die baulichen Maßnahmen sollen sich Kinder vermehrt in der freien Natur aufhalten und den körperlichen Drang nach umfangreicher Bewegung befriedigen können.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Das gegenständliche Projekt umfasst im Wesentlichen ein Gesamtkonzept zur umfassenden Attraktivierung des momentanen Spielplatzes. Dieses Konzept umfasst mehrere Bereiche, die folgende Punkte beinhalten:

1. Gestaltung eines sehr naturgegebenen Hindernisparcours, der als Blätter-Bestimmungspfad gestaltet wird und die jeweiligen Verästelungen des Parcours leiten die Kinder zu den passenden Bäumen. Bei diesen Bäumen findet sich eine Stele mit einfachen, kindergerechten Informationen über diesen Baum.
2. Installierung eines selbstschließenden Trinkwasserbrunnens: Grabung und Verlegung einer Trinkwasserleitung von einer Anschlussstelle der Wassergenossenschaft Winklern Süd an das nordwestliche Eck des Spielplatzes. Das abfließende Wasser erzeugt für Kinder einen pädagogischen Mehrwert, da es in einem Holzgerinne abfließt und am Ende unter einem Matschtisch versickert.
3. Erweiterung und Erneuerung des umlaufenden Zaunes, der durch die Jahre und durch den Schneedruck der vergangenen zwei Winter sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Wir möchten das Projekt umweltschonend und nachhaltig umsetzen, deshalb wird darauf Wert gelegt, in erster Linie naturnahe Materialien wie zum Beispiel größere Steine zum Klettern und liegende Baumstämme (sogenannte Zwiesel) zum Balancieren zu verwenden. Auch die Erneuerung der Einzäunung soll in naturbelassenem, möglichst heimischem Holz erfolgen.

Die Kinder lernen hier mit allen Sinnen viel über die Bedeutung und Wirkung von Bäumen. Ein Beitrag zu Nachhaltigkeit.



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal